

Auf den Zahn gefühlt: Franziska van Almsick

Mit einem Lächeln durchs Leben

Hand aufs Herz: Gehen Sie regelmäßig zum Zahnarzt?

Selbstverständlich. Meine Zähne sind mir sehr wichtig, von daher ist ein regelmäßiger Gang zum Zahnarzt Pflicht. Außerdem habe ich eine wundervolle Zahnärztin!

Erinnern Sie sich an ein Erlebnis, bei dem Sie Ihre Zahnarztpraxis mit einem Lächeln verlassen haben?

Früher hat man ja immer diese Amalgamfüllungen verpasst bekommen. Die habe ich alle entfernen lassen, die alten Inlays wurden durch Keramik ersetzt. Es waren einige Sitzungen nötig, doch seitdem finde ich meine Zähne sehr schön und ich habe das ständige Bedürfnis, mit einem breiten Lächeln durchs Leben zu gehen.

Sind Sie Technikmuffel oder Technikfan, putzen Sie mit der Hand oder elektrisch?

Ich finde elektrische Zahnbürsten eine tolle Erfindung. Vor allem für Kinder! Ich selbst putze nur noch elektrisch. Wenn ich mit dem Zähneputzen fertig bin und mit der Zunge über die Zähne gehe, habe ich das Gefühl, ich bin frisch von einer Zahnreinigung gekommen. Mein Sohn hat mit seiner elektrischen Krokodilzahnbürste einen riesigen Spaß und putzt, bis ein Musikton ertönt und ihm signalisiert, dass er lange genug geputzt hat. Das ist eine tolle Technik und hilft Müttern, nicht diskutieren zu müssen.

Manche Prominente schwören auf Bleaching, Veneers und Implantate. Verraten Sie uns Ihr „Geheimnis“ für ästhetisch einwandfreie Zähne?

Ich habe nichts dergleichen ausprobiert. Ich finde es sehr wichtig, dass Zähne natürlich aussehen. Hollywoodzähne finde ich langweilig. Mein Geheimnis: Für fast 2 Jahre habe ich eine Korrekturschiene (Invisalign) getragen. Man muss sehr diszipliniert sein und diese wirklich tragen, aber das Endergebnis kann sich echt sehen lassen. Ein super Gefühl, wenn alle Zähne in Reih und Glied stehen!



Nicht abgetaucht

Welt- und Europameistertitel, Weltrekorde und viele Medaillen – Franziska van Almsick hat in ihrer langjährigen Karriere als Profi-Schwimmerin kaum einen Erfolg ausgelassen. Auch heute noch ist sie in der Öffentlichkeit aktiv, z. B. als Co-Kommentatorin von Sportereignissen und im Engagement für diverse Initiativen. Ihr Traum: Alle Kinder sollen das Schwimmen lernen können, am besten durch Wiedereinführung als Pflichtfach in der Schule.

